

**MEDIZINISCHES
LABOR
OSTSACHSEN**

**DRESDEN
BAUTZEN
GÖRLITZ**



Varizella-Zoster-Virus- Infektionen und Schwangerschaft



Was ist das Varizella-Zoster-Virus VZV?

Das Varizella-Zoster-Virus (VZV) verursacht im Kindesalter die Windpocken. Die Erkrankung ist hoch ansteckend. Die Ansteckungsgefahr besteht 1 Tag vor Auftreten der Bläschen bis zum Abfall des Schorfs (in der Regel 1 Woche). Mehr als 95 % der Erwachsenen haben Antikörper gegen das Virus, da sie die Erkrankung im Kindesalter durchgemacht haben oder geimpft sind.

Nach überstandener Erkrankung stellt sich ein Immunschutz gegen die Windpocken ein. Das Virus „verharrt“ jedoch lebenslang in den Nervenzellen und kann bei nachlassender Immunität als Herpes Zoster (Gürtelrose) reaktiviert werden.

Welche Gefahren bestehen in der Schwangerschaft?

Kommt es bis zur 20. Schwangerschaftswoche zu einer Neuinfektion der Schwangeren mit dem Varizella-Zoster-Virus, so kann in seltenen Fällen das konnatale Varzellensyndrom auftreten (Risiko ca. 1 % der Neuinfektionen mit VZV in der Schwangerschaft). Dieses Syndrom kann mit schwerwiegenden Schädigungen und Fehlbildungen des Kindes einhergehen.

Bei einer Neuerkrankung der Schwangeren um den Geburtstermin (ca. 5 Tage vor bis 2 Tage nach der Geburt) besteht die Gefahr einer perinatalen Varizellerkrankung mit schweren Verläufen bei den Neugeborenen, die in bis zu 30 % der Fälle zum Tod des Kindes führen können.

Wie kann ich mich schützen?

Es empfiehlt sich für jede schwangere Frau und für Frauen mit Kinderwunsch, den Immunschutz gegen Varizellen zu überprüfen. Bei Frauen mit Kinderwunsch, die keinen Immunschutz aufweisen, kann die aktive Impfung nachgeholt werden. In der Schwangerschaft ist die aktive Impfung nicht möglich. Schwangere ohne Immunschutz sollten daher den Kontakt zu Patienten, die an Varizellen erkrankt sind, meiden. Kommt es in der Schwangerschaft zu einem Kontakt mit Varizellen, so empfiehlt es sich, den Immunstatus zu überprüfen und bei fehlendem Immunschutz innerhalb von 96 Stunden eine passive Immunisierung durchzuführen.



Laboruntersuchungen

Die Kosten für eine Untersuchung auf Varizella-Zoster-Virus setzen sich zusammen aus:

Varizella-Zoster-Virus-IgG-Ak 13,99 €

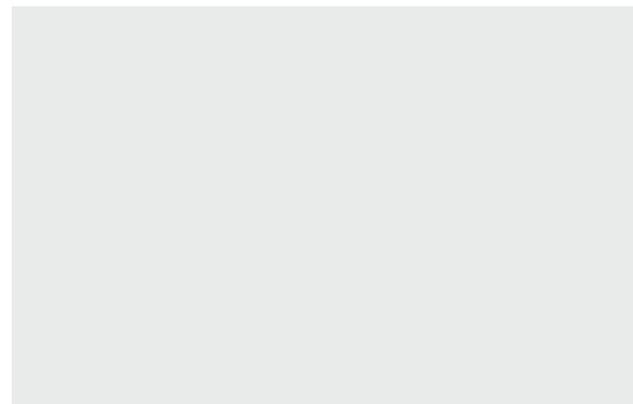
Varizella-Zoster-Virus-IgM-Ak 13,99 €

Zusätzlich können ärztliche Gebühren für das Beratungsgespräch und die Blutentnahme entstehen. Sprechen Sie hierfür mit Ihrer Ärztin oder Ihrem Arzt.

Sprechen Sie uns an.

Liebe Patientin, lieber Patient,
Sie haben Fragen zum Thema Varizella-Zoster-Virus-Infektionen?

Ihr Praxisteam nimmt sich gern Zeit für Sie.



Medizinisches Labor Ostsachsen MVZ GbR

Bautzen Tel. 03591 - 48900

Dresden Tel. 0351 - 31406100

Görlitz Tel. 03581 - 48430

E-Mail: info@labor-ostsachsen.de

Web: www.labor-ostsachsen.de